

Campus-News Dezember 2016

Liebe Alumni,

zuerst wünschen wir allen ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2017! Und jetzt viel Spaß beim Lesen des neuen Newsletters im Wintersemester 2016/17.

Allgemeines

Workshop zur "stressfreien Gründung - von der Idee zum Unternehmen"

Am 18.11.2016 hatten unsere Mitglieder die Chance, an einem spannenden Workshop vom Münsteraner Start-Up *stressfrei* teilzunehmen. Bereits im letzten Jahr hat campus relations e.V. bei der Entwicklung eines Kommunikationskonzeptes mit *stressfrei* zusammengearbeitet.

Im Workshop "stressfreie Gründung - von der Idee zum Unternehmen" gaben Stephan Freitag (Geschäftsführer & Gründer), Sebastian Fuchs (Praktikant im Marketing) und Maximilian Kiffe (Praktikant im Marketing) anhand des Unternehmens *stressfrei* Einblicke in die Gründung und Weiterentwicklung von Start-Ups.

Außerdem wurde das Business-Modell "Canvas" vorgestellt, das die wichtigsten Faktoren des Unternehmens zusammenfasst. Anschließend lag es an den Teilnehmern, das Modell für das Start-Up *stressfrei* in Gruppenarbeit nach eigenen Überlegungen auszufüllen. Bei der Präsentation wurden die Ergebnisse gemeinsam ausgewertet und diskutiert. Zum Schluss blieb noch Zeit für eine Fragerunde an die Referenten.



create imPReSSions 2016 – „Karriere im digitalen Zeitalter“

Der Dezember stand ganz im Sinne unserer alljährlichen „create imPReSSions“ Veranstaltung.

Am 10. Dezember luden wir zur sechsten Auflage unserer PR-Tagung „create imPReSSions“ ein. Beim PR-Klassentreffen versammelten sich mehr als 80 Fachleute und Young Professionals im Münsteraner Schloss, um unter dem Motto **„Karriere im digitalen Zeitalter“** den Wandel in der Kommunikationsbranche zu diskutieren und sich untereinander auszutauschen.

Zahlreiche Aussteller boten hierbei den Teilnehmern eine breite Auswahl an Kontaktmöglichkeiten: consense communications, Henkel, Cyrano Kommunikation, JDB Media, JP|KOM, SCRIPT communications und die DAPR waren vertreten. Darüber hinaus konnte der PR-Nachwuchs beim Business-Speed-Dating Personaler von Agenturen und Unternehmen im persönlichen Gespräch von seinen Fähigkeiten überzeugen und sich über Karrierechancen und den Berufseinstieg informieren.



Die große Twitteroffensive der Branchenprofis und Studierenden katapultierte #createPR16 stundenlang in die Trending Topics. „Wir freuen uns über die positive Resonanz der Teilnehmer. Mit create imPReSSions konnten wir den Studierenden wieder einmal die Möglichkeit geben, praxisnahe Einblicke in die Branche zu erhalten“, so Vorstandsmitglied Maximilian Högele.

Prof. Dr. Ulrike Röttger, Mentorin von campus relations e.V., begrüßte zum Auftakt die Teilnehmer mit einem Einblick in die Rolle von Massendaten in der PR. „Das Volumen der Daten, deren Geschwindigkeit und Vielfalt sind aus meiner Sicht wichtig für Big Data“, so Röttger. In der anschließenden Keynote zeigte Nils Hille, Geschäftsleiter der DAPR, Potenziale der Branche in der digitalen Welt auf und gab den Kommunikatoren der Zukunft Tipps zum Berufseinstieg. „Vernetzung ist und bleibt das Wichtigste“ war sein Appell an die Teilnehmer.



Anschließend konnten sich die Teilnehmenden zwischen mehreren Vorträgen und Workshops entscheiden:

Djure Meinen von wildcard communications sprach in seinem Vortrag „Ephemeral Web? #wtf - Zum Status der Digital Relations 2016“ über die Entwicklung von Kommunikation, den Veränderungen durch das mobile Internet und vor welche neuen Herausforderungen Kommunikatoren dadurch gestellt werden.

Im Vortrag von Birgit Krüger, Geschäftsführerin von consense communications, gab es spannende Einblicke zur Veränderung der Rolle des Kommunikators -

nicht nur in Hinblick auf die Vergangenheit, sondern auch, wie diese Rolle in Zukunft aussehen könnte.

Kai Tenzer von der Münsteraner Agentur Cyrano Kommunikation hielt einen spannenden Vortrag über ein Thema, das niemals an Aktualität verlieren wird: Was tun, wenn sich ein Unternehmen mit Veränderungen konfrontiert sieht?

Magnus Hüttenberend, Head of Digital Communications bei der TUI Group, stellte in seinem Vortrag "KoWi-Karriere zwischen PR und Marketing: Social Media und Content Marketing als interdisziplinäre Herausforderung" interessante Marketingkampagnen aus seiner Berufspraxis vor.

In dem Workshop von Manuel Wecker (PR-Consultant, JP|KOM) drehte sich alles um digitale Transformation und digitale Tools.

„Hands on Content Strategy – 10 Dinge, die du wissen musst, um digitale Projekte erfolgreich zu gestalten“ lautete das Thema des Workshops von Sascha Stoltenow und Dilek Yegenoglu (SCRIPT communications), in dem die Teilnehmer Bestandteile einer Content Strategy erarbeiteten.

Die abschließende Podiumsdiskussion ging der Frage nach, wie sich die Kommunikationsbranche in Zukunft verändern wird und welche Folgen das für (Young) Professionals mit sich bringt. An der Debatte beteiligten sich Birgit Krüger, Kai Tenzer, Jörg Pfannenber (CEO, JPIKOM) und André Wigger (Managing Director, Hill+Knowlton). Die Moderation übernahm Thomas Lüdeke vom PR Career Center. Das Gespräch nahm schnell an Fahrt auf. „Muss alles digital sein?“ wurde zur Kernfrage der Diskussion, wobei sich verschiedene Standpunkte herausstellten, aber keine endgültige Einigung erzielt werden konnte. Der These, dass die Zukunft unserer Arbeit in den Händen von Maschinen liegt, möchten wir an dieser Stelle gerne widersprechen.

Wir bedanken uns bei allen TeilnehmerInnen von create imPRessions 2016 und schauen schon voller Vorfreude in Richtung #createPR17!





Für weitere aktuelle Informationen folgt uns einfach bei [Twitter](#), [Facebook](#), [XING](#) und unserer neuen [LinkedIn](#) Gruppe!

Wir freuen uns über jegliche Fragen und Anregungen,

viele Grüße aus Münster senden

Charlotte Janosa

(Vorstand – externe
Kommunikation)

Cristina Grüning

(Team Corporate
Communications)

campus relations e.V.

PR-Ideen mit Initiative